

Verkehrschaos im Kreis Mettmann: Flucht nach Unfall in Hilden!

Im Kreis Mettmann meldet die Polizei mehrere Verkehrsunfallfluchten, darunter Fälle mit Sach- und Personenschäden. Hinweise gesucht.



Erkrath, Deutschland - Die Polizei im Kreis Mettmann meldet mehrere Verkehrsunfallfluchten aus den vergangenen Tagen. In Erkrath parkte ein Fahrer seinen grauen VW Touran am Mittwoch, dem 9. April 2025, gegen 16 Uhr, musste jedoch gegen 17:30 Uhr einen frischen Unfallschaden am Kofferraum feststellen. Der Sachschaden beträgt schätzungsweise einen niedrigen vierstelligen Betrag.

In Monheim am Rhein ereignete sich zwischen dem 11. und 12. April ein ähnlicher Vorfall. Hier parkte der Fahrer eines grauen VW Passat am Freitag um 17 Uhr und fand am Samstag gegen 17:30 Uhr frische Schäden an der Fahrzeugfront vor. Auch hier wird der Schaden im niedrigen vierstelligen Bereich geschätzt.

Besonders besorgniserregend war ein Unfall in Hilden am Sonntag, dem 13. April, wo eine 45-jährige Radfahlerin durch einen überholenden Fahrradfahrer zu Fall gebracht wurde. Sie erlitt leichte Verletzungen, während der flüchtige Radfahrer, beschrieben als 30 bis 40 Jahre alt und sportlich, unerkant entkam. Die Polizei warnt: Verkehrsunfallfluchten sind ernsthafte Straftaten und sollten umgehend gemeldet werden!

Details	
Vorfall	Verkehrsunfallflucht, Verkehrsunfallflucht, Verkehrsunfallflucht
Ort	Erkrath, Deutschland
Verletzte	1
Schaden in €	4000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de